

Neuer Rewe-Markt nimmt Gestalt an

Dachkonstruktion wird Stück für Stück auf die Außenmauern gesetzt

Von Wolfgang Becker

Jetzt sind die Ausmaße schon deutlich zu erkennen. Der neue Rewe-Markt an der Landwehrstraße wächst Stück für Stück. Die Dachkonstruktion ist aus verschiedenen Elementen zusammengesetzt worden.

Lage-Müssen. Seit Mai laufen die Arbeiten für das Einkaufszentrum, das den vorhandenen Markt am Neudörnweg ersetzen soll. Wie mehrfach berichtet, bietet der Vorgängerbau keine Möglichkeit zur Expansion und soll von daher nicht mehr den gewachsenen Ansprüchen der Kunden genügen.

Ein Unternehmen aus Marienmünster, das auf den Holzbau spezialisiert ist, hat in den vergangenen Tagen die Balken für das Dach angeliefert. An Ort und Stelle werden sie von den Mitarbeitern mit Nägeln verbunden und anschließend mit einem Kran dorthin befördert, wo Vorarbeiter Waldemar Banert sie zusammen mit seinen Kollegen fest verschraubt. Lastwagen sorgen für permanenten Nachschub an Baumaterial. Banert ist mit sechs Kollegen an der Baustelle aktiv. Zwei Mann bereiten die Holzbalken am Boden vor und verbinden sie mit Nägeln, vier weitere sind mit der Errichtung des Dachstuhls beschäftigt.

„Bisher laufen alle Arbeiten reibungslos ab. Wir liegen voll im Zeitplan“, unterstreicht Bauleiter Heinz-Georg Schregel, der den Lügder Generalunternehmer vertritt. Eine spezielle Dämmung sei für das



Viel Holz vor dem neuen Markt: Nach dem Zusammenbau der Balken bugsiert ein Spezialkran die Elemente an die Stelle, wo sie zur Dachkonstruktion des Vollversorgers zusammengefügt werden.

FOTO: BECKER

Außenmauerwerk nicht erforderlich, unterstreicht Schregel. Es sei so konstruiert, dass Kälte und Hitze ihm wenig anhaben könnten. Im November soll alles fertig sein. Der Vollversorger wird eine Verkaufsfläche von 1200 Quadratmetern aufweisen, die Gesamtgröße beläuft sich auf 1550 Quadratmeter. 71 Stellplätze befinden

sich vor dem Gebäude, das über die Landwehrstraße erschlossen wird.

Auf dem nach Süden hin ausgerichteten Dachbereich des Neubaus wird eine Photovoltaikanlage installiert. Zehn Prozent der auf diese Weise erzeugten Energie sind für den Eigenverbrauch gedacht, der Rest wird ins Netz eingespeist.

Die Rewe-Supermärkte gehören zur „Rewe-Group“, einem der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Europa. Im europäischen Lebensmittelhandel ist die Gruppe eigenen Angaben zufolge die Nummer drei. 2012 hätten 327 000 Mitarbeiter in 15 500 Märkten in Deutschland und zwölf weiteren Ländern Europas

rund 50 Milliarden Euro Gesamtumsatz erwirtschaftet. In Deutschland beschäftigen der selbstständige Einzelhandel und die Konzernunternehmen insgesamt 226 000 Mitarbeiter. „Zusammen erzielen sie einen Gesamtumsatz von 36 Milliarden Euro“, ist einer Unternehmensinformation zu entnehmen.